





# DAS KLEINE GEMÜSETHEATER

## DU BRAUCHST

- 1 Karotte
- 1 Kohlsprosse
- 1 Gurke
- 1 Apfel
- 1 Stange Lauch
- 1 kleiner Kürbis
- Gabeln
- 1 Kochtopf



Diese Liste kann nach Anzahl der mitspielenden Kinder oder der vorhandenen, saisonalen Gemüse- bzw. Obstsorten variiert werden.



## SO GEHT'S

Richtet vor dem Spiel ein Kasperltheater her, oder spannt über Kopfhöhe der Kinder ein Leintuch oder eine Decke in einen Türrahmen, hinter dem die Kinder spielen können. Jedes Kind darf sich dann eine Gemüse- oder Obstsorte aussuchen. Diese wird auf eine Gabel gespießt. Ein Kind spielt den großen Suppentopf. Nun überlegt sich noch jedes Kind einen Namen für seine ausgewählte Gemüse- bzw. Obstsorte, wie z.B. Karotte Charlotte, Apfel Anna etc.

Vor dem Spiel werden die Kinder nur grob in die Handlung (siehe nächste Seite) eingeführt. Das Spiel bleibt anschließend deren Phantasie und Interpretation überlassen.



# DAS KLEINE GEMÜSETHEATER

## DIE HANDLUNG

Die Handlung kann beispielsweise wie folgt verlaufen:

### 1. Szene:

Der große Suppentopf klagt, dass er schon so lange keine gesunde Gemüsesuppe mehr kochen durfte und wünscht sich ganz viele Gemüsesorten herbei, die in ihm zur Suppe werden könnten.

### 2. Szene:

Die Gemüse- und Obstsorten kommen und stellen sich mit Namen usw. dem Publikum vor. Sie sprechen mit dem Topf, ob sie in die Suppe dürfen oder nicht, und hüpfen dann evtl. hinein. Es kommt der Apfel (Obst!) vielleicht so nicht hinein und die Gurke auch nicht, obwohl sie ein Gemüse ist.

### 3. Szene:

Der Kochtopf freut sich und zählt alles noch einmal auf, was er dann blubbernd und fauchend zu Suppe verkocht. Die Kinder sprechen die Dialoge frei. Dabei kann sich der Handlungsverlauf natürlich ändern, was auch gern geschehen darf. Im Anschluss kann zusammen mit den Kindern eine schmackhafte Gemüsesuppe gekocht werden.

### TIPP:

Anstelle des Kochtopfs kann auch eine Salatschüssel verwendet und die Handlung daran angepasst werden.

